



## Sieger des Fotowettbewerbs

StadtWerke Rösrath prämieren



Zweiter Platz Einreichung der KiTa „Villa Hügel“ | *Bericht auf Seite 2*

Die zum Fotowettbewerb der StadtWerke Rösrath eingereichten Beiträge hätten kaum unterschiedlicher sein können. Zahlreiche Facetten hatten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter dem Motto „Meine StadtWerke und ich“ mit ihren Fotoapparaten eingefangen und zeigten damit deutlich, wie breit gefächert der Beitrag der StadtWerke zur Da-senvorsorge in Rösrath wahrgenommen wird. Aus allen Einsendungen hatte eine interne Jury der StadtWerke drei Sieger ermittelt, die nun zur Preisverleihung eingeladen

waren. Mit ihren farbenfrohen Fotos eines Blühstreifens am Parkplatz Bitze belegte Melanie Lehmann den dritten Platz. StadtWerke-Vorstand Christoph Schmidt erzählte, dass geplant sei, künftig generell noch mehr blühende Flächen auch auf eigenen Grundstücken anzulegen, die insbesondere Insekten Nahrung bieten. Der Wettbewerbsbeitrag von Melanie Lehmann passe daher gut zu den StadtWerken und hier insbesondere zum Baubetrieb, der unter anderem für die Pflege dieser Flächen zuständig sei.

**IHR SOMMERMODETREFF**  
jetzt reduziert bis **30%** auf Sommermode  
**QUARTIER58** *by Renate Kraemer*  
Freck und ausgefallen von sportlich bis schick  
und Mode für kleine und große Anlässe.

Lohmar · Hauptstraße 63      Mo.-Fr. 10:00 - 18:00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung und Sa. 10:00 - 16:00 Uhr  
durchgehend geöffnet! Telefon 02246 / 948 54 54 · [www.renate-kraemer-moden.com](http://www.renate-kraemer-moden.com)



**BROCK**  
IMMOBILIEN

Fair,  
vernetzt und  
stark am Markt.

Qualifiziert. Kompetent. Mit Sicherheit persönlich.

Hauptstraße 241 | 51503 Rösrath | 02205 - 947 94 50  
[service@brock-immobilien.com](mailto:service@brock-immobilien.com) | [www.brock-immobilien.com](http://www.brock-immobilien.com)



### Fortsetzung der Titelseite

Den zweiten Platz gewann die Kita „Villa Hügel“ mit dem Schnappschuss einer Interaktion zwischen Kita-Kindern und einem Mitarbeiter des StadtWerke-Dienstleisters REVEA. Über dieses gelungene Foto freute sich insbesondere der kaufmännische Leiter der StadtWerke, Wilfried Müller, der unter

anderem für den Bereich der Abfallbeseitigung verantwortlich zeichnet. Einen ganz anderen Ausschnitt aus der Arbeit der StadtWerke zeigten die Fotos von Bruno Stöcker, der mit dem ersten Platz ausgezeichnet wurde. Er hatte eine Mitarbeiterin und einen Mitarbeiter aus dem Team

des Netzsheets Abwasser bei ihrer Arbeit ins rechte Licht gerückt. Die dabei entstandenen Bilder hatten die Jury besonders beeindruckt, wie Schmidt betonte. Alle Preisträger freuten sich über Gutscheine von „Garten begeistert“ und Eintrittsmünzen für das Freibad Hoffnungsthal.

Zu dem Fotowettbewerb unter dem Motto „Meine StadtWerke und ich“ hatten die StadtWerke Rösrath anlässlich des „Tages der Daseinsvorsorge“ aufgerufen, der alljährlich am 23. Juni stattfindet und auf die Leistungen der kommunalen Unternehmen aufmerksam machen soll. (mrs)

## Aktuelle Baustellen

### Ab 21. August: Erneuerung der Mischwasserkanäle in Kirchstraße und Akazienweg

Die Tiefbauarbeiten für zwei Kanalbaumaßnahmen in Rösrath beginnen Mitte August wie die StadtWerke Rösrath mitteilen. So wird in einem Teilstück des Akazienwegs auf einer Länge von 100 Metern der Mischwasserkanal erneuert, wobei der Durchmesser des Kanals von derzeit 300 Millimetern auf 400 Millimeter erhöht wird, wie Rainer Witte, Leiter Netze bei den StadtWerken erläutert: „Diese Baumaßnahme

dient der hydraulischen Ertüchtigung des Kanalnetzes. Ziel ist es, eine Überlastung des Kanals bei Starkregen zu verhindern. Wir werden außerdem die dort liegenden Trinkwasser- und Stromleitungen mit erneuern.“ Im Akazienweg rechnen die StadtWerke mit einer Bauzeit von voraussichtlich 14 Wochen, wie Witte weiter ausführt.

Eine deutlich umfangreichere Baumaßnahme steht in der Kirchstraße

an. Das dort vorhandene Mischsystem, also die gemeinsame Ableitung von Schmutz- und Regenwasser in einem Kanal, weicht dem heutzutage üblicheren und im Rest von Kleineichen vorherrschenden Trennsystem. Drei Regenwasserkanäle werden neu gebaut, der vorhandene Mischwasserkanal wird auf seiner gesamten Länge abgebrochen und durch einen Schmutzwasserkanal ersetzt. Auch hier werden die

Strom- und Trinkwasserleitungen direkt mit erneuert. „In der Kirchstraße gehen wir von einer Dauer der Baumaßnahme von voraussichtlich zwölf Monaten aus“, so Witte. „Wie im Akazienweg dient auch diese Maßnahme dem Schutz vor Überstauung der Kanalisation durch Starkregen.“ Die von den jeweiligen Baumaßnahmen betroffenen Anwohner werden von den StadtWerken direkt informiert. (mrs)

## Amateurfunk-Fieldday



Foto: RS

**Samstag, 29. Juli, von 12 bis 16 Uhr**  
Der Deutsche Amateur Radio Club (DARC), Ortsverband Rösrath, und des Deutschen Roten Kreuzes, Bereitschaft Rösrath, lädt ganz

herzlich zum diesjährigen Fieldday, ein. Die Veranstaltung wird an drei Tagen in Kirchscheid zwischen Lohmar und Rösrath, oberhalb des Feienbergs auf einer Grünfläche des Landwirts Trimborn stattfinden. Der Amateurfunkdienst wird u.a. zur Völkerverständigung und zur Unterstützung von Hilfsaktionen in Not- und Katastrophenfällen wahrgenommen. Während des Erdbebens in der Türkei oder der Flutkatastrophe 2021

spielte der Amateurfunkdienst eine zentrale Rolle, da Stromausfälle die öffentlichen Kommunikationsnetze lahmlegten. Die Zusammenarbeit zwischen dem Amateurfunkdienst und dem Deutschen Roten Kreuz ist über die letzten Jahre stark gewachsen. Deshalb freuen sich die Mitglieder des DRK-Ortsvereins Rösrath e.V. und des DARC e.V. Ortsverbands Rösrath mit ihren Mitgliedern aus den umliegenden Städten

und Gemeinden darauf, sich auch in diesem Jahr wieder zu einem gemeinsamen Fieldday zusammenzufinden. Neben der Zusammenarbeit mit dem Amateurfunkdienst wird eine Katastrophenschutzübung des Deutschen Roten Kreuzes, Bereitschaft Rösrath, unter der Leitung von Frau Ingeborg Schmidt, durchgeführt. Diese Übung startet am Samstag, 29. Juli, um 15 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen. (mrs)

Anzeige

## Die Geschichtenwandler - Magische Tinte

Hauptstraße 43  
51503 Rösrath  
Tel. 02205 90 59522  
[www.junimond.shop](http://www.junimond.shop)

### Kristen Perrin

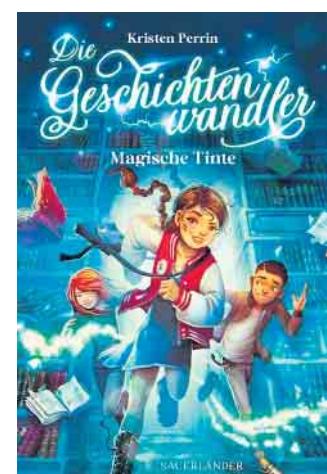
Was ist das? Enna ist empört! Da kritzelt doch ein mysteriöser Mann in der Buchhandlung ihrer Mutter einfach so in einer wertvollen und seltenen Erstausgabe eines Buches herum. Er hat einfach das Ende der Geschichte verändert!

Als er an ihr vorbeiläuft um zu flüchten, berührt er Enna und ihr widerfährt ein elektroschockartiges Gefühl. Was soll das bedeuten? Und was hat es mit der grün schimmernden Einladungskarte einer Geheimgesellschaft

auf sich, die ihr in die Hände fällt? Enna weiß es noch gar nicht, aber sie befindet sich bereits inmitten eines magischen Abenteuers um die Kraft von Geschichten - und sie bekommt eine verantwortungsvolle Aufgabe!

Eine Story voller Überraschungen für Kinder ab 11 Jahren.  
Kleiner Tipp: Ab Herbst 2023 könnt Ihr bereits den zweiten Band der tollen Reihe lesen.

Melanie Krause-Berger



# Gemeinsam den Alltag erleben ...

Kostenloser Schnuppertag jederzeit möglich.  
Rufen Sie uns an!  
**0 22 04/9 68 33-0**

... so lautet das Motto in unseren sechs Tagespflegen in Bensberg, Overath, Gummersbach, Lindlar und neu in Wipperfürth.

Wir bieten Menschen, die zuhause wohnen, tagsüber eine respektvolle, qualifizierte und liebevolle Begleitung, Betreuung und Unterstützung in familiärer Atmosphäre. Hier werden z. B. gemeinsam Kreativangebote, Bewegungsübungen oder musikalische Angebote ganz nach Interesse wahrgenommen. Wir bieten unseren Gästen täglich eine frische Küche an, bei der das großzügige Angebot die individuellen Bedürfnisse und Wünsche unserer Gäste berücksichtigt.

## Auch im Vorfeld stehen wir Ihnen zu Seite:

- persönliche Beratung, auch bei Ihnen zu Hause
- Unterstützung der Angehörigen - auch bei den Formalien
- Angehörigensprechstunde zur Stärkung der Teilhabe und Mitbestimmung

## WIPPERFÜRTH

**Tagespflege „An der Wupper“**  
Gaulstraße 14, 51688 Wipperfürth  
Telefon 0 22 66/65 27 27-0  
Erste Tagespflege mit Milieukonzept.  
Mehr Infos auf unserer Webseite.

**neu**

*Verwurzelt im Leben*

## GUMMERSBACH

**HeimCare**  
**Tagespflege „An der Berstig“**  
Peter-König-Straße 1-3  
51643 Gummersbach  
Telefon 0 22 61/9 79 77-10



## BENSBERG

**Tagespflege „Am Schloss“**  
Am Schloss 4  
51429 Bergisch Gladbach  
Telefon 0 22 04/9 68 33-02

## OVERATH

**Tagespflege „Am Auenbogen“**  
Dr.-Ringens-Str. 25b, 51491 Overath  
Telefon 0 22 06/9 07 99 95



Haben Sie weitere Fragen, dann kommen Sie gerne auf uns zu ...

Breslauer Straße 11, 51789 Lindlar  
WhatsApp 0 176/18 18 70 31 Telefon 0 22 04/9 68 33-0

  
**Lebensbaum**  
Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft

[www.lebensbaum.care](http://www.lebensbaum.care) [info@lebensbaum.care](mailto:info@lebensbaum.care)

# Kostenfreie Energieberatungen in den kommunalen Rathäusern

## Neue Termine für das zweite Halbjahr kurzfristig verfügbar

Rheinisch-Bergischer Kreis. Auch für das zweite Halbjahr bietet der Rheinisch-Bergische Kreis gemeinsam mit den kreisangehörigen Kommunen in verschiedenen Rathäusern Termine für Initial-Energieberatungen an. Ab Mitte Juli werden auch Beratungen im Stadtteilbüro der Stadt Rösrath angeboten. Termine können ab sofort gebucht werden. Das Initial-Energieberatungsangebot soll Mieterinnen und Mieter sowie Hauseigentümerinnen und Haus-eigentümer dabei unterstützen, herauszufinden, was sie tun können, um die eigenen Energiekosten zu senken.

### Beratung zeigt individuelle Möglichkeiten und Maßnahmen auf

Sei es der Stromverbrauch von Geräten, die Senkung der Heiz-

kosten, Maßnahmen der Wärmedämmung, effiziente Heizsysteme oder Fördermittel - die anbieter-unabhängige Energieberatung kann helfen, die Energiekosten zu senken und Fehlinvestitionen zu vermeiden. „Das individuelle Beratungsangebot verfolgt das Ziel, die Energieeffizienz in privaten Haushalten zu steigern“, erläutert Martin Beulker, Klimaschutzmanager des Rheinisch-Bergischen Kreises. Die Klimaschutzmanagerinnen und -manager der teilnehmenden Kommunen stellen nach wie vor fest, dass es bei den Bürgerinnen und Bürgern weiterhin hohen Beratungsbedarf in Energiefragen gibt. Diesem wird mit dem kreisweiten und kostenlosem Angebot Rechnung getragen. Das Angebot, das Anfang

des Jahres gestartet war, wurde von den Menschen vor Ort gut angenommen.

### Inhalte der Beratung

Das Initialberatungsangebot wird in verschiedenen Rathäusern angeboten und ist für die Bürgerinnen und Bürger kostenfrei. Eine Beratung dauert rund 30 bis 45 Minuten und wird von zertifizierten Energie-Effizienz-Experten herstellerunabhängig, neutral und unverbindlich durchgeführt. Insbesondere für Bürgerinnen und Bürger, die ganz am Anfang ihrer Sanierungsüberlegungen stehen und eine fachliche Einschätzung benötigen, ist eine passgenaue Initialberatung eine gute Option. Die Beratungsschwerpunkte sind beispielsweise:

- Energieberatung zur energetischen Bewertung von Gebäuden für Einzel-Sanierungsmaßnahmen und Effizienzhaus-Sanierungskonzepte,

- Beratung für Heizungsrenerneuerung, (eine Heizungsauslegung und Ermittlung der Heizlastberechnungen ist nicht Gegenstand der Beratung),
- Beratung für Solarthermie und Photovoltaik (die Auslegung der PV-Anlage ist nicht Gegenstand der Beratung),
- Beratung für Lüftungskonzepte (die Auslegung der Wohnraumlüftungsanlage ist nicht Gegenstand der Beratung).

Die Anmeldung ist ab sofort online unter [www.rbk-direkt.de/energieberatung-in-den-kommunalen-rathaeusern.aspx](http://www.rbk-direkt.de/energieberatung-in-den-kommunalen-rathaeusern.aspx) möglich.

# Mehr als eine rechtliche Angelegenheit

## Der Rheinisch-Bergische Kreis sucht ehrenamtliche sowie berufliche Betreuerinnen und Betreuer

Rheinisch-Bergischer Kreis. Der Rheinisch-Bergische Kreis sucht Personen, die sich ehrenamtlich oder beruflich als Betreuerinnen und Betreuer engagieren möchten.

Jeder Mensch kann in eine Situation geraten, in der er seine Wünsche nicht mehr äußern oder Entscheidungen nicht mehr selbst treffen kann. Die Gründe dafür sind häufig eine Krankheit, ein Unfall oder einfach das zunehmende Alter. Liegt keine Vorsorgevollmacht vor, kann das Gericht einen Betreuer oder eine Betreuerin mit der rechtlichen Vertretung beauftragen. Oft übernehmen diese Aufgabe Verwandte, Kinder, Ehegatten oder Lebenspartnerinnen und -partner. Steht keine Person aus dem näheren Umfeld zur Verfügung, können ehrenamtliche

Betreuende ohne persönliche Bindung oder Berufsbetreuerinnen und Berufsbetreuer bestellt werden. Als ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer kommen grundsätzlich alle volljährigen Personen in Betracht, die bereit und in der Lage sind, sich umfassend um die Belange der oder des Betroffenen zu kümmern. Berufsbetreuer und Berufsbetreuerinnen sind selbstständig tätig und werden vom Betreuungsgericht bestellt, nachdem die Betreuungsbehörde ihre Eignung geprüft hat.

### Ehrenamtliche Betreuung -

#### Menschen mit Einfühlungsvermögen gesucht

Ein ehrenamtlicher Betreuer oder eine ehrenamtliche Betreuerin kann für einen hilfebedürftigen Menschen weit mehr leisten als

nur die Erledigung rechtlicher Angelegenheiten: den Erhalt der eigenen Selbstbestimmung und Selbstständigkeit. Ausgehend von den unterschiedlichen Lebenssituationen der betreuten Menschen reichen meist Lebenserfahrung, Einfühlungsvermögen und die Bereitschaft, sich neues Wissen anzueignen, um als ehrenamtlicher Betreuer oder ehrenamtliche Betreuerin erfolgreich tätig zu sein. Die Begleitung und Unterstützung im persönlichen Kontakt sind oft ohne großen Zeitaufwand möglich.

### Berufsbetreuer und Berufsbetreuerin - ein abwechslungsreicher Job mit Zukunft

Für eine berufliche Betreuung sind in der Regel Angehörige juristischer, sozialer und helfender Berufe geeignet. Auch Menschen mit anderen beruflichen Qualifikationen können diese Tätigkeit ausüben. Hierfür benötigen sie einen Sachkundenachweis. Berufsbetreuerinnen und Berufsbetreuer verfügen über besondere Kenntnisse beispielsweise in den Bereichen Psychiatrie, Psychologie, Medizin und des Betreuungs-, Zivil- und Sozialrechts. Außerdem bringen sie die Bereitschaft mit, sich fortzubilden. Berufsbetreuerinnen

und Berufsbetreuer haben die Aufgabe, zum Wohl der betroffenen Person zu handeln und ihre Wünsche zu berücksichtigen. Können Sie sich vorstellen, ehrenamtlich eine Betreuung zu übernehmen oder als Berufsbetreuerin oder Berufsbetreuer für den Rheinisch-Bergischen Kreis tätig zu werden? Oder erfüllen Sie bereits diese Aufgabe und haben freie Kapazitäten, um sich auch im Rheinisch-Bergischen Kreis zu engagieren? Die Betreuungsbehörde des Rheinisch-Bergischen Kreises informiert Interessierte ausführlich telefonisch, per Videokonferenz oder in einem persönlichen Gespräch rund um das Thema ehrenamtliche Betreuung und Berufsbetreuung. Ansprechpartnerinnen sind Angela Steinbach-Kierdorf, Telefon: 02202 13-2824, E-Mail: [Angela.Steinbach-Kierdorf@rbk-online.de](mailto:Angela.Steinbach-Kierdorf@rbk-online.de) und Julia Albrecht, Telefon: 02202 13-2902, E-Mail: [Julia.Albrecht@rbk-online.de](mailto:Julia.Albrecht@rbk-online.de).

Weitere Informationen finden Interessierte auf [www.rbk-direkt.de](http://www.rbk-direkt.de) unter dem Stichwort „Betreuungsrecht und Vorsorge“. Die Betreuungsbehörde des Kreises ist zuständig für die Kommunen Leichlingen, Wermelskirchen, Burscheid, Odenthal, Kürten, Overath und Rösrath.

**GRABMALE  
SCHAFFARZICK**

**STEINMETZMEISTERBETRIEB**  
**INH. MARK KUPPINGER u. PETER BÜRGER**  
Gerottener Weg 4 • 51503 Rösrath  
Tel. 0 22 05 - 53 53 • Fax 0 22 05 - 89 99 88

# »Strandfest« in Haus Kleineichen

21. Juni 2023 – wieder ein gelungenes Sommerfest mit vielen Attraktionen

Rechtzeitig waren die Einladungen an die Angehörigen der Bewohner sowie Freunde und Förderer von Haus Kleineichen verschickt worden – das Wetter am Mittwoch morgen sommerlich warm, die Stimmung bestens. So waren die Festzelte im Garten zur Eröffnung um 11 Uhr bald gut gefüllt. Mit coolen Cocktails und läufiger Livemusik kam die Veranstaltung schnell in Schwung, bis schon ab 12 Uhr leckere Grillgerichte zum »Imbisswagen« lockten.

## Dankesworte mit Regentaufe

Die Begrüßungsansprache durch Ursula Schulz (Leiterin Sozialer Dienst) mit besonderen Dankesworten an Einrichtungsleiterin Helga Schwarzendahl, die nach mehrmaliger Verschiebung nun bald ihren verdienten Ruhestand antreten wird, wurde begleitet durch einen kräftigen Regenguss. Aber durch die wetterfeste Zeltüberdachung des großen Festzels der Feuerwehr tat diese »Erfrischung« der guten Laune der Gäste keinen

Abbruch. Auch Geschäftsführer Ralph Bombis betonte die langjährigen, großen Verdienste von Frau Schwarzendahl und stellte an dieser Stelle auch gleich Sandra Granja vor, die als seine langjährige Mitarbeiterin zukünftig Teil des Führungsteams sein wird. Bald waren die dunklen Wolken verschwunden und die Sonne strahlte vom blauen Himmel den ganzen restlichen Tag.

## Mein Erinnerungsfoto – Urlaubsfeeling in der Fotobox

Das Motto »Strandfest« hatte das Team vom Sozialen Dienst für die Fotobox in toller Dekoration und schönen Accessoires umgesetzt: Palmenhintergrund, viele farbige Fächer, Schwimmreifen und ein Gummikrokodil verbreiteten richtige Urlaubsgefühle. So war der Andrang für ein originelles Fotoporträt groß. Das Besondere: Die fertigen Fotoabzüge konnte man gleich im Anschluss bei den extra für diese Aktion gebuchten Uwe Uhrmacher mit Ehefrau vom Foto-Lotto-Schreibwaren-Ge- schäft mitnehmen. Es darf getanzt



Viel Spaß bei der Aufstellung vor der Fotobox haben Einrichtungsleitung und Mitarbeiter\*innen aus der Pflege. Jetzt neu im Führungsteam: Sandra Granja (hockend in der Mitte) Foto: Uwe Uhrmacher

werden ... hieß es ab 14 Uhr. Bald gab es Kaffee & Kuchen, das »Eisbüdchen« machte auf und auch Eiscafé oder alkoholfreie Erfrischungen wurden serviert. Zum Abschluss winkte das Glück beim Glücksrad. Viele Gewinne und ein zusätzlicher Tisch mit Preisen der freien Auswahl brachten manch strahlendes Gewinner-Gesicht hervor. Das Fest war wieder

eine Wohltat für Geist und Seele. Viele nette Gespräche wurden geführt und auch die Mitarbeiter\*innen fanden Zeit sich auszutauschen. Ein großer Dank an die vielen Mitwirkenden, auch an den Haustechniker und Hausmeister für die perfekte Vorbereitung. Den Bewohner\*innen wurde wieder ein unbeschwerter Tag bereitet.



Lobende Worte fand Geschäftsführer Ralph Bombis für die scheidende Einrichtungsleiterin Helga Schwarzendahl

Mal wieder richtig feiern... Marion Mühlegger und Fr. Sch. haben und machen richtig Spaß.



Einige Bewohner\*innen und Gäste warten darauf das Glücksrad anzudrehen. Foto rechts: Peter Kup, kleine Fotos: Udo Böttger

**HAUS KLEINEICHEN**

ALLEN- UND PFLEGEHEIM · GERONTOPSYCHIATRIE



**Lebensfreude!**

... ist unser Elixier. Besondere Momente unserer Gemeinschaft erleben wir bei Feiern, die wir stets mit Toleranz & Fröhlichkeit begehen.

Das Haus Kleineichen sucht

**PFLEGEKRÄFTE** (m/w/d)

... die ihren Beruf lieben.



Mehr Infos: [www.HausKleineichen.de](http://www.HausKleineichen.de)



## Evangelische Veranstaltungen aus dem Rheinisch-Bergischen-Kreis

Termine unter Vorbehalt. Bitte erkundigen Sie sich bei den jeweiligen Kirchengemeinden und Einrichtungen, ob die Veranstaltungen wie geplant stattfinden können und es noch freie Plätze gibt.

### **„Und nun?“ - Ein Jahr nach der Vollversammlung des ÖRK Austauschtreffen im Haus der Kirche Bonn**

5. August, 10.30 Uhr  
Evangelisch Leben in Köln und Region

Haus der Kirche, Adenauerallee 37, 53113 Bonn

Am Samstag, 5. August, 10.30 bis 16.30 Uhr, findet im Haus der Kirche Bonn, Adenauerallee 37, ein Austauschtreffen zur 11. Vollversammlung des Ökumenischen Rats der Kirchen (ÖRK) statt. Nach einer Morgenandacht folgen eine Talkrunde und diverse Workshops, in der die Teilnehmenden die Möglichkeit der Weiterarbeit nach den Ergebnissen der letzten Vollversammlung im Jahr 2022 diskutieren. Das Ziel des Austauschtreffens ist es, in den Zeiten der großen Krisen Verbundenheit zu spüren, Impulse von Partnergemeinden aufzunehmen und konkrete Schritte auf dem Pilgerweg der weltweiten Ökumene zu entwickeln. Eingeladen sind

alle, die an weltweiter Ökumene interessiert sind. Das Treffen ist eine Veranstaltung des Regionalen Dienstes der Vereinigten Evangelischen Mission (VEM), zu der auch die vier Kölner Kirchenkreise Köln-Mitte, -Süd, -Nord und -Rechtsrheinisch gehören. Der ÖRK ist eine Gemeinschaft von 352 Kirchen. Weitere Informationen und der Button zur Anmeldung finden sich auf: [www.ekasur.de/austauschtreffen-in-fragen-der-oekumene-nach-vorn-schauen/](http://www.ekasur.de/austauschtreffen-in-fragen-der-oekumene-nach-vorn-schauen/).

[www.ekasur.de](http://www.ekasur.de)

### **Sarkome - der vergessene Krebs**

#### **Forum am Montag in Bensberg**

21. August, 9.45 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Bensberg

Kirche Kippekausen, Am Rittersteg 1, 51427 Bergisch Gladbach-Kippekausen

Sarkome machen nur etwa ein Prozent der Krebsfälle aus und sind dann auch noch in 100 Subtypen untergliedert. Eine sehr seltene Erkrankung also. Dafür ist sie aber eine umso größere Herausforderung für Ärzte und die Wissenschaft. Patientenorganisationen kümmern sich um Betroffene. Über ihre Arbeit berichtet Dr. Michael Wortmann, Vorsitzender des Refrather Vereins SMARCB1 e.V., der sich für Betroffene einsetzt, in der Reihe „Forum am Montag“, am Montag, 21. August, 9.45 Uhr bis 11.30 Uhr, im Evangelischen Gemeindehaus Kippekausen, Am Rittersteg 1.

Der Eintritt ist frei.

[www.kirche-bensberg.de/kippekausen](http://www.kirche-bensberg.de/kippekausen)

### **Konzerte**

#### **„Bach und Liszt“**

#### **Konzert mit Domorganist Andreas Meisner**

3. August, 20 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Altenberg/Schildgen

Altenberger Dom, Altenberg, 51519 Odenthal-Altenberg

Domorganist Andreas Meisner spielt am Donnerstag, 3. August, 20 Uhr, im Rahmen des Internationalen Orgelfestivals im Altenberger Dom, Eugen-Heinen-Platz 2, Stücke von Johann Sebastian Bach („Präludium und Fuge a-Moll“, „Präludium, Largo und Fuge C-Dur“) und von Franz Liszt („Weinen, Klagen“, „Präludium und Fuge über den Namen BACH“, „Der heilige Franziskus“).

Der Eintritt kostet 10 Euro im Vorverkauf und 11 Euro an der Abendkasse. Karten an der Abendkasse gibt es ab 19.30 Uhr und im Vorverkauf im Altenberger-Dom-Laden, Eugen-Heinen-Platz 2.

[www.dommusik-aktuell.de](http://www.dommusik-aktuell.de)

### **Orgelkonzert mit Stefan Schmidt**

#### **Improvisationen zum Stummfilm „Faust“ von Klaus Murnau (1926)**

9. August, 20 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Altenberg/Schildgen  
Altenberger Dom, Altenberg, 51519 Odenthal-Altenberg

Am Mittwoch, 9. August, 20 Uhr, gibt es im Altenberger Dom, Eugen-Heinen-Platz 2, einen Improvisationsabend mit Stefan Schmidt, dem Organisten aus dem Dom zu Würzburg. Er improvisiert zu dem alten Stummfilm-Klassiker „Faust“ des expressionistischen Regisseurs Friedrich Wilhelm Murnau aus dem Jahr 1926. Der Eintritt ist frei.

[www.dommusik-aktuell.de](http://www.dommusik-aktuell.de)

### **Orgelmusik (nicht nur) für Kinder Tiere aus dem Meer erklingen an der Orgel**

13. August, 14.30 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Altenberg/Schildgen  
Altenberger Dom, Altenberg, 51519 Odenthal-Altenberg

Kirchenmusikdirektor Andreas Meisner spielt am Sonntag, 14. August, 14.30 Uhr, im Altenberger Dom, Eugen-Heinen-Platz 2, das Konzert „Aquarium“ von Andreas Willscher. Der Komponist hat neun Stücke für Orgel geschrieben, die vom Knurrhahn und dem Rochen über die Qualle bis hin zum Seepferdchen Tiere aus dem Meer „erklingen“ lassen. Das Konzert richtet sich nicht nur an Kinder. Der Eintritt ist frei.

[www.altenberg-dom.de](http://www.altenberg-dom.de)

### **Orgelkonzert: Polnisch-Französisch-Deutsche Begegnungen**

#### **Jaroslaw Wróblewski spielt Stücke „aus dem vorigen Jahrhundert“**

18. August, 20 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Altenberg/Schildgen  
Altenberger Dom, Altenberg, 51519 Odenthal-Altenberg

Am Donnerstag, 18. August, 20 Uhr, gibt es im Altenberger Dom, Eugen-Heinen-Platz 2, ein Konzert, in dem sich Polen, Frankreich und Deutschlang musikalisch begegnen: Der Organist Jaroslaw Wróblewski

(Warschau) spielt im Rahmen des Internationalen Orgelfestivals Stücke „aus dem vorigen Jahrhundert“ von Johann Nepomuk David, Jehan Alain, Konstanty Gorski und Andrzej Nikodemowicz. Der Eintritt kostet 10 Euro im Vorverkauf und 11 Euro an der Abendkasse. Karten an der Abendkasse gibt es ab 19.30 Uhr und im Vorverkauf im Altenberger-Dom-Laden, Eugen-Heinen-Platz 2.

[www.dommusik-aktuell.de](http://www.dommusik-aktuell.de)

### **Ü 60 - Cellissimo Konzert Celloquartett tritt in der Evangelischen Kirche Bensberg auf**

19. August, 18 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Bensberg  
Ev. Kirche Bensberg, Friedhofsweg 9, 51429 Bergisch Gladbach

Diakon Rainer Beerhenke

Am Samstag, 19. August, 18 Uhr, gibt das Celloquartett Cellissimo in der Evangelischen Kirche Bensberg, Friedhofsweg 9, ein Konzert. Das Ensemble besteht aus Andreas Koch, Karen Ann Bode, Kerstin Witzleben und Astrid Galbas. Das Celloquartett Cellissimo wurde 2013 gegründet. Initiator ist der professionelle Cellist Andreas Koch, der unter anderem Solocellist im Teatro Comunale unter Riccardo Muti in Florenz war. Die Musik des Quartetts zeichnet sich durch seinen besonderen Klang aus. Die vier Ensemblemitglieder spielen auf Instrumenten des renommierten Cellobauers Thorsten Theiss. Dies sorgt für einen besonders homogenen Quartettklang. In der Pause gibt es Snacks und Getränke. Der Eintritt erfolgt auf Spendenbasis.

[www.kirche-bensberg.de](http://www.kirche-bensberg.de)

### **„Ungleiche Geschwister“: Klavier und Orgel**

#### **Werke für Klavier und Orgel mit Stefan Irmer, Klavier, und Andreas Meisner, Orgel**

24. August, 20 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Altenberg/Schildgen  
Altenberger Dom, Altenberg, 51519 Odenthal-Altenberg

Klavier und Orgel - Zwei „ungehörliche Geschwister“ treffen bei einem Konzert am Donnerstag, 24. August, 20 Uhr, im Altenberger Dom, Eugen-Heinen-Platz 2, aufeinander. Kirchenmusikdirektor Andreas Meisner (Orgel) und Professor Stefan Irmer (Klavier) präsentieren

### **Das Grabmal...**



...so individuell wie der Mensch, an den es erinnern soll.

### **STEINMETZBETRIEB**

**Thomas Ollig e.K.**

Inh. Martina Velden

Am Friedhof 12

51491 Overath/Heiligenhaus

Tel. 02206 / 1870

Werke für Klavier und Orgel von Charles-Marie Widor (1844-1937), Joseph Jongen (1873-1953), César Franck (1822-1890), Jules

Massenet (1842-1912) sowie Clifford Demarest (1874-1946). Andreas Meisner ist seit 1985 Domorganist am Altenberger Dom. Im

Jahre 2006 wurde er zum Kirchenmusikdirektor ernannt. Stefan Irmer ist Professor an der Kölner Musikhochschule, seit 2013

unterrichtet er als Professor für Liedgestaltung an der Hochschule für Musik und Tanz Köln. Der Eintritt ist frei.

## Auch in der Ferienzeit an Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung denken

### Wichtige Absicherung bei schwerem Unfall oder Erkrankung

Sommerzeit ist Urlaubszeit. Die meisten Menschen freuen sich auf Abwechslung und Erholung. Doch auch in den lang ersehnten Ferien kann ein Unfall passieren oder eine plötzliche Erkrankung auftreten - eventuell so schwer, dass man seine Entscheidungen nicht mehr selber treffen kann. Genauso wie im Alltag zu Hause kann ein Schicksalsschlag völlig unvorbereitet eintreten. Wer mit einer Verfügung vorsorgt, hat dann jemanden, der Entscheidungen am Urlaubsort und auch bei anstehenden Angelegenheiten zuhause regeln kann. Bevollmächtigte können je nach Gestaltung der Vollmacht über gesundheitliche Fragen und finanzielle oder behördliche Angelegenheiten entscheiden. „Jeder sollte diese Fragen in seine Urlaubsplanung einbeziehen“, empfiehlt Beratungsstellenleiterin Brigitte Becker von der Verbraucherzentrale NRW in Bergisch Gladbach. Welche Möglichkeiten es dafür gibt und was diese umfassen, stellt dieser Tipp zusammen.

#### Notvertretungsrecht

Seit 1. Januar gibt es das sogenannte Notvertretungsrecht für Eheleute und Lebenspartner:innen. Es tritt laut Gesetz ein, wenn „ein Ehegatte aufgrund von Bewusstlosigkeit oder Krankheit seine Angelegenheiten der Gesundheitssorge rechtlich nicht besorgen kann“. Es ist demnach zum einen inhaltlich begrenzt auf Gesundheitsangelegenheiten und auf Entscheidungen über eine kurzfristige freiheitsentziehende Maßnahme, zum anderen ist es zeitlich begrenzt auf sechs Monate. Der Beginn dieses Zeitraums wird von Ärzt:innen festgelegt, die für diese Zeit auch von der Schweigepflicht entbunden sind. Und das Notvertretungsrecht gilt nur für Eheleute und Lebenspartner:

innen - nicht für Kinder gegenüber ihren Eltern und auch nicht für Eltern gegenüber ihren volljährigen Kindern. Dafür muss man eine Vorsorgevollmacht oder eine Betreuungsverfügung erstellen.

#### Vorsorgevollmacht

Eine Vorsorgevollmacht dient dazu, einen anderen Menschen damit zu bevollmächtigen, die eigenen Angelegenheiten wahrzunehmen. Dies betrifft sowohl gesundheitliche Angelegenheiten als auch alle anderen Fragen, die entschieden werden müssen - von Finanzen bis zu Vertragskündigungen, zum Beispiel von Abos. Mit einer Vollmacht kann die bevollmächtigte Person schnell handeln und in notwendige medizinische Maßnahmen einwilligen oder diese ablehnen. Da also weitreichende Befugnisse übertragen werden, sollte man nur Personen bevollmächtigen, denen man hundertprozentig vertraut. Bevollmächtigte werden im Unterschied zu Betreuer:innen auch nicht vom Gericht beaufsichtigt und kontrolliert. Eine Vollmacht kann widerufen oder das Original geändert werden. Denken sollte man auch an eine digitale Vorsorge, damit auch Onlineverträge und soziale Kanäle bedient werden können.

#### Betreuungsverfügung

Manche Menschen haben keine Person in ihrem Umfeld, der sie eine Vorsorgevollmacht übertragen wollen. In diesem Fall ist ein vom Betreuungsgericht bestimmter rechtlicher Betreuer oder eine Betreuerin eine Alternative. Hierfür bietet sich die Betreuungsverfügung an. Mit einer Betreuungsverfügung kann festgelegt werden, welche Person das Gericht als Betreuer:in auswählen soll. Es können auch weitere Regelungen und Wünsche aufgenommen werden.

Rechtliche Betreuer:innen sind nach dem Gesetz dazu verpflichtet, geäußerte Wünsche der be-

treuten Person zu berücksichtigen, soweit es nicht ihrem Wohl widerspricht.



**Familie ist  
das Größte.  
Ihre Sicherheit  
eine Kleinigkeit.**

Mit dem Johanniter Hausnotruf leben Familien sicher. Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

**0800 3233800 (gebührenfrei)**

[www.johanniter.de/hausnotruf](http://www.johanniter.de/hausnotruf)

Aus Liebe zum Leben

 **JOHANNITER**

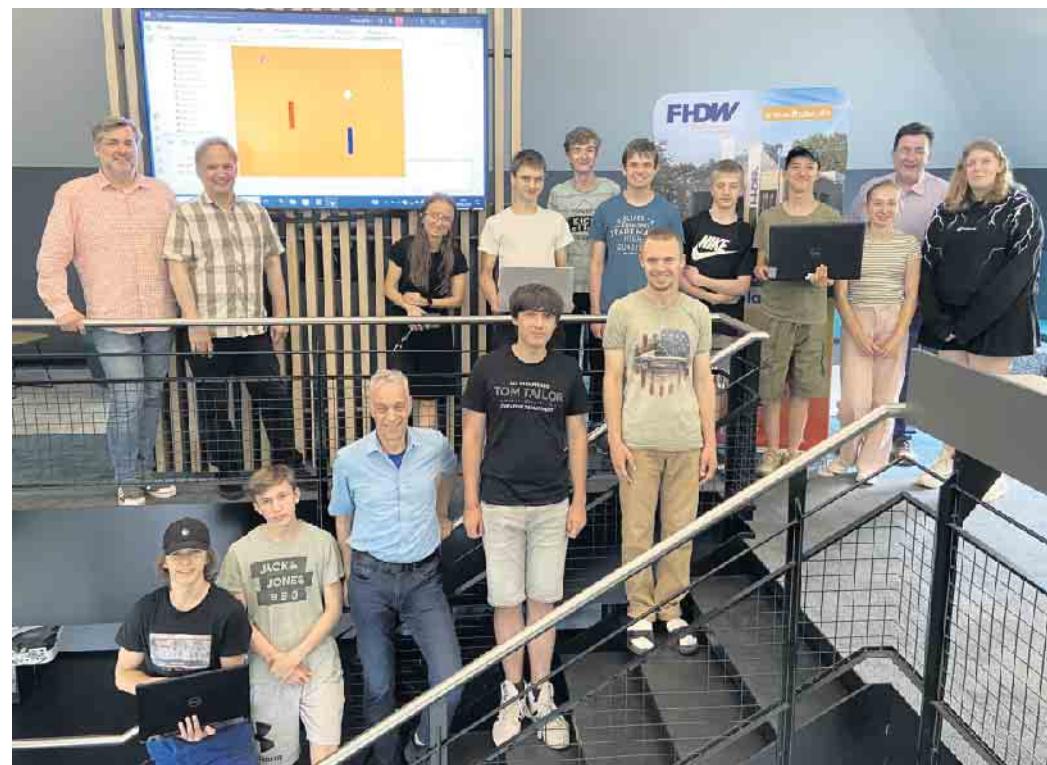
# Jugendliche erweckten im MINT-Summercamp Spiele-Klassiker zum Leben

MINT-Netzwerk bietet Einblicke in das Thema Programmieren

Rheinisch-Bergischer Kreis. Eine Woche lang tauchten zwölf Jugendliche beim kreisweiten MINT-Summercamp des zdi-Netzwerks MINT Rhein-Berg und der Fachhochschule der Wirtschaft (FHDW) ganz tief in die Welt des Programmierens ein. Aufgabe der Programmier-Talente war es, Spiele-Klassiker wie Pong oder Hangman zum Leben zu erwecken.

Das motivierte Team programmierte auch ein Zahlenratespiel. „Die Ergebnisse können sich wirklich sehen lassen“, lobten die Dozenten Tobias Schwegmann vom Berufskolleg Kaufmännische Schulen und Thomas Seifert von der FHDW ihre Schützlinge, „und um ans Ziel zu kommen, haben sie verschiedene Herausforderungen prima gemeistert.“ Ziel des seit acht Jahren durchgeführten MINT-Summervamps ist es, Jugendliche für Informatik und Technik zu begeistern. Und das funktioniert: Den Mädchen und Jungen ab der 9. Klasse machte es sichtlich Spaß, gemeinsam Lösungen zu erarbeiten und ganz nebenbei bekamen sie einen Einblick in mögliche Berufsfelder. „Wir möchten später gerne etwas in diese Richtung machen“, sagten Florian und Sebastian von der Sekundarschule Wermelskirchen und betonten, dass „die Dozenten uns viel erklärt und ganz praktische Hinweise gegeben haben, um ans Ziel zu kommen.“

Das erfahrene Dozenten-Team begleitete und unterstützte die



**Die Summercamperinnen und Summercamper programmierten unter Anleitung ihrer Dozenten Spiele wie Pong, das auf dem großen Display zu sehen ist. Fotos: Alexander Schiele**

jungen Summercamperinnen und Summercamper intensiv bei der Programmierung der Spiele und stellte sie vor Aufgaben, die kreativ und mit Tüfteln gelöst wurden. „Das Camp hat viel Spaß gemacht und ich habe einiges gelernt“, sagte Carolin aus der 9. Klasse der Realschule Herkenrath, „was mir in der Zukunft weiterhilft. Es ist schon mein Wunsch, später beruflich etwas mit Programmie-

ren oder IT generell zu machen.“ Sogar ein Schüler aus der Ukraine, der erst seit zwei Monaten in Deutschland ist, nahm am MINT-Summercamp teil und sagte, dass er sich „sehr für Spieleentwicklung und Cyber Security interessiert“ und daher an dem Camp teilgenommen habe. Die Kommunikation mit den Dozenten und Summercampern lief dabei übrigens problemlos auf Englisch.

Die Spiele wurden mit Python entwickelt, einer der weltweit populärsten Programmiersprachen. Diese eignet sich durch die einfache Syntax und gute Lesbarkeit für Programmier-Neulinge ebenso wie für Fortgeschrittene und gilt als führend im Bereich Data Science - also beispielsweise bei der Visualisierung von Daten. Eingesetzt wird Python neben der Programmierung von Spielen für

## ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

**ZEITUNG**  
Lokaler geht's nicht.

**DRUCK**  
Satz.Druck.Image.

**WEB**  
24/7 online.

**FILM**  
Perfekter Drehmoment.



**MEDIENBERATERIN**  
Sarah Demond

**FON** 02241 260-134  
**E-MAIL** s.demond@rautenberg.media



Die Dozenten nahmen sich viel Zeit, um die Jugendlichen beim Programmieren zu unterstützen.

viele weitere Anwendungen. Die Online-Angebote von Google und YouTube basieren in Teilen auf Python. Die Programmiersprache spielt auch für Künstli-

che Intelligenz eine wichtige Rolle und kommt beispielsweise im Smartphone bei der Autokorrektur von Texten zum Einsatz. Damit sammelten die Teilnehmerinnen



Die Spiele erweckten die Jugendlichen mit der Programmiersprache Python zum Leben.

und Teilnehmer wichtige Erfahrungen, die sie auf ihrem späteren Ausbildungs- und Berufsweg gut nutzen können. Mit den Spielen Pong und Hangman haben sie

sich jedenfalls schon eine gute Referenz geschaffen und das Zertifikat über die Teilnahme am Summercamp macht sich später in jeder Bewerbungsmappe gut.

## Aktion „Lappen los“: Alltag ohne Auto?

### Jetzt bewerben und für eine Woche das Auto gegen ein E-Lastenrad und ÖPNV-Tickets für die ganze Familie eintauschen.

Rheinisch-Bergischer Kreis. Die Europäische Mobilitätswoche (EMW) wirft ihre Schatten voraus. Auch in diesem Jahr sucht der Rheinisch-Bergische Kreis dafür wieder eine Familie, die für die Zeit vom 16. bis zum 22. September ihr Auto gegen ein E-Lastenrad und Tickets für Bus und Bahn tauscht. Nachdem im vergangenen Jahr Familie Zydra aus Rösrath eine Woche erfolgreich auf das Auto verzichtet hat, soll das Experiment in diesem Jahr wiederholt werden. Alle Wege, die normalerweise mit dem PKW zurückgelegt werden, sollen in dieser Woche mit Bus, U-Bahn, S-Bahn, Bahnen im Nahverkehr oder einem E-Lastenrad auf nachhaltige Art zurückgelegt werden. Ziel der Aktion ist es, nachhaltige Mobilität im Alltag gezielt auszuprobieren.

### E-Lastenrad und „Starter-Paket“ - tägliche Berichte zur Dokumentation

Bei der Aktion wird einer Familie für die Woche der EMW ein E-Lastenrad kostenfrei zur Verfügung gestellt. Ob für den Transport von Einkäufen, der Fahrt zu Freunden, einer Radtour im Grünen oder der Fahrt der Kinder zum

Hobby oder in die Kita - Hauptsache, nachhaltig mobil. Zusätzlich erhält der teilnehmende Haushalt kostenlos ein kleines „Starter-Paket“ mit einer Fahrradtasche, einer Trinkflasche, Reflektorbändern und weiteren kleinen Helfern für die nachhaltige Mobilität. Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass die Familie das private Auto für die Woche stehen lässt und ihre Erfahrungen mit dem E-Lastenrad und den Wegen mit Bus und Bahn in einem kurzen täglichen Bericht schriftlich dokumentiert. Diese Berichte dienen als Grundlage für die Öffentlichkeitsarbeit auf allen Kanälen des Rheinisch-Bergischen Kreises.

### Bewerbung bis 20. August

Interessierte können sich bis zum 20. August beim Rheinisch-Bergischen Kreis bewerben. Die Bewerbung sollte folgende Angaben enthalten:

- Name, Adresse und Telefonnummer der Familie
- Vorstellung aller Haushaltsmitglieder
- Kurze Beschreibung des aktuellen Mobilitätsverhaltens (Anzahl PKW/Fahrräder im Haushalt) und der Motivation für die Bewerbung (ein bis drei Sätze),
- Potenzielle Wege, die mit dem kostenlos zur Verfügung gestellten E-Lastenrad und den ÖPNV-Tickets zurückgelegt

werden könnten  
Die Bewerbung kann formlos per E-Mail (mobilitaet@rbk-online.de) oder postalisch (Rheinisch-Bergi-

scher Kreis, Amt für Mobilität, Klimaschutz und regionale Projekte, Am Rübezahlwald 7, 51469 Bergisch Gladbach) gesendet werden.

**OCKEN ZUM VERZOCKEN**  
**WERDE JETZT AUSTRÄGER/\*/IN**  
**EIN INTERESSANTER NEBENJOB**  
**FÜR JUNG UND ALT!**



Wenn Du mindestens 13 Jahre alt bist, schreib uns  
eine WhatsApp Nachricht\* +49 2241260380

\*Bitte unbedingt Namen, Straße, Ort und Telefonnummer angeben.

**REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal  
PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Oder scan den QR-Code und bewirb Dich.



## Sicher unterwegs im Straßenverkehr

Auszubildende des Rheinisch-Bergischen Kreises trainieren Fahrsicherheit und Geschicklichkeit

Rheinisch-Bergischer Kreis. Souverän fahren und sich mit dem Auto sicher im Straßenverkehr bewegen: Bei einem Fahrgeschicklichkeitstraining auf dem Kreishausparkplatz frischten Auszubildende des Rheinisch-Bergischen Kreises ihre Kenntnisse auf, übten verschiedene Situationen und gewannen Sicherheit beim Fahren mit unterschiedlichen Fahrzeugen. Dies ist sinnvoll, da die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kreises häufig mit dem Auto zu Außenterminen unterwegs sind. „Das Training bietet eine gute Chance, sich im geschützten Raum auszuprobieren. Uns ist es wichtig, dass unsere Azubis sich sicher fühlen und wissen, wie sie in verschiedenen Situationen am besten reagieren“, so Günter Honrath, der beim Kreis Ansprechpartner für die Auszubildenden ist. Das gemeinsame Angebot von Kreis und Polizei beinhaltet vor allem die Technik und Besonderheiten der jeweiligen PKW, darunter viele E- und Hybrid-Fahrzeuge, sowie das Rückwärtsfahren und Parken. Denn gerade Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Ablenkung, Geschick und Blickführung spielen im täglichen Straßenverkehr eine große Rolle und können so geübt werden.



Beim Einparken war Geschicklichkeit gefragt. Hilfestellung gab es vom Beifahrer.

### Millimeterarbeit beim Einparken - Ablenkung inklusive

Für den praktischen Teil wurde der Parkplatz hinter dem Kreishaus abgesperrt. Nachdem die optimale Sitzposition und die Spiegel passend eingestellt waren, starteten die 14 Auszubildenden in den vorbereiteten Parcours. Beim Fahren und Parken wurden die Teilnehmenden teilweise bewusst abgelenkt, um die Aufmerksamkeit zu schärfen, zum Beispiel

durch Musik oder eine Stoppuhr. „Die Ablenkungen waren ein tolles Training für das Fahren in stressigen Situationen. Das gibt mir für künftige Fahrten Sicherheit“, so die Auszubildende Lena Bremer. Bei fünf verschiedenen Übungen galt es, innerhalb abgesteckter Flächen zu rangieren und einzuparken - je nach Schwierigkeitsgrad inklusive Hilfestellung durch den Beifahrer oder die Beifahrerin. Hier waren Genauigkeit und der Blick fürs Detail ebenso gefragt wie eine präzise Kommunikation zwischen der fahrenden Person und Beifahrer oder Beifahrerin.

Für die Teilnehmenden gab es auch theoretischen Input. Siegfried Breuer von der Polizei vermittelte dabei Zahlen und Fakten zur Verkehrssicherheit und Unfallstatistik, insbesondere der

Altersgruppe von 18 bis 24 Jahren. In dieser führen überwiegend eine zu hohe Geschwindigkeit, Alkohol- und Drogenmissbrauch oder aber die Nutzung des Handys während der Fahrt zu gefährlichen Situationen oder Unfällen. Wie schnell Alkohol oder Drogen die Sehfähigkeit einschränken, konnten die jungen Mitarbeitenden des Kreises mit Hilfe einer speziellen Brille erfahren. „Siegfried Breuer hat uns viele praktische Tipps gegeben, die ich auch in Zukunft anwenden kann. Vor allem war es gut, die verschiedenen Autos kennenzulernen, mit denen ich demnächst im Kreis unterwegs sein werde“, zog die Auszubildende Lisa Kirch ein erfolgreiches Fazit. Aufgrund der positiven Resonanz soll das Training auch für künftige Auszubildende wiederholt werden.

### Fragen zur Verteilung?

FRAU KURPS  
juttus@gmx.de

[www.regio-pressevertrieb.de](http://www.regio-pressevertrieb.de)

**REGIO** / PRESSE VERTRIEB GmbH  
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

## Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

### Wert-Analyse

Auf unserer Homepage können Sie kostenlos und unverbindlich eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern. Geben Sie einfach die Daten Ihrer Immobilie ein!

### Nähe Rösrath

Für ein Rentner-Ehepaar suchen wir ein EFH oder alternativ eine ebenerdige ETW in ruhiger Wohnlage als Altersruhesitz, Wfl. ca. 100 m<sup>2</sup>. Preis: offen

[www.bender-immobilien.de](http://www.bender-immobilien.de) 0 22 04 / 2 90 49 40

### Randlage von Lohmar

Für eine Familie suchen wir ein Mehr-generationenhaus mit gr. Grundstück. Wohnfläche ab ca. 150 m<sup>2</sup> und mindestens 5 Zimmern. Preis bis ca. 480.000,- €

### Umkreis von Overath

Für ein Ehepaar suchen wir ein möglichst barrierefreies Einfamilienhaus mit einem pflegeleichtem Grundstück und Terrasse am Wohnbereich. Preis bis 380.000,- €



Siegfried Breuer gab den Fahrerinnen und Fahrern wertvolle Tipps und Hilfestellung bei den praktischen Übungen.

# Schutz von Gewässern, Pflanzen und Tieren

Allgemeinverfügung im Rheinisch-Bergischen Kreis schränkt Wasserentnahme ein

Rheinisch-Bergischer Kreis. Die Hitze und Trockenheit der vergangenen Wochen und Monate machen sich in den Gewässern des Rheinisch-Bergischen Kreises bemerkbar. Die Wasserstände in vielen Bächen liegen unter dem langjährigen Mittel in den Sommermonaten. Hinzu kommt, dass viele Menschen aufgrund der Trockenheit ihre Gärten mit Wasser aus anliegenden Bächen oder Flüssen bewässern und dafür Pumpen

nutzen. Dies trägt weiter dazu bei, dass die Gewässer zu wenig Wasser führen und austrocknen können. Um seine Flüsse, Bäche und Seen zu schützen, hat der Rheinisch-Bergische Kreis aus diesem Grund eine Allgemeinverfügung erlassen. Diese schränkt die bisher geltenden gesetzlichen Regelungen der Wasserentnahmen im gesamten Kreisgebiet ein. Verboten sind damit bis zum 30. September jegliche Wasserent-

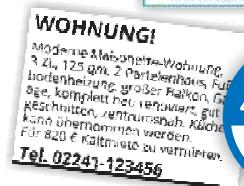
nahmen im Rahmen des Eigentümer-, Anlieger- und Gemeindegebrauchs. Ausgenommen von dem Verbot sind jedoch Wasserentnahmen zum Tränken von Vieh im Rahmen der Vorgaben des Landeswassergesetzes NRW. Auch kleinere Mengen, die mit sogenannten Handgefäßen wie einem Eimer oder einer Gießkanne entnommen werden und für das Gewässer verträglich sind, dürfen weiterhin genutzt werden.

Personen, die bisher eine gesonderte „Wasserrechtliche Erlaubnis“ im Zuständigkeitsbereich des Rheinisch-Bergischen Kreises hatten, dürfen bis zum 30. September dieses Jahres nur noch maximal 30 Prozent der Wassermenge aus dem Gewässer entnehmen.

Die Allgemeinverfügung gilt nicht für Wasserentnahmen aus den Flüssen Agger und Wupper, da diese in der Zuständigkeit der Bezirksregierung liegen.



# Familien ANZEIGENSHOP



\*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

**Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!**

**shop.rautenberg.media**

## Vorsicht Wildunfälle

### Gefahr durch liebestolle Rehe

„Verliebte Jungs tanzen auf den Straßen“, besang Purple Schulz einst das sonderbare Verhalten der Männerwelt. Aber auch der Tierwelt ist dieses Phänomen nicht gänzlich fremd. Nur leider ist es dort meist nicht so romantisch, sondern ziemlich gefährlich - für den verliebten Rehbock wie für den Autofahrer.

Durch liebestolle Rehe besteht in den nächsten Wochen erhöhte Unfallgefahr auf den Straßen. Die Autofahrer werden daher um besonders vorsichtige Fahrweise gebeten. „Vor allem im Wald höchstens mit Tempo 70“ raten die Jägerinnen und Jäger vom Hegering Sülztal e.V., der Vereinigung der Rösrather Jägerschaft, allen Verkehrsteilnehmern „und zwar nicht nur in der Dämmerung.“ Denn während der Rehbrunft, die bis Ende August dauert, überqueren die Tiere in ihrem wilden Vorspiel auch tagsüber häufig die Straßen.

„Wildtiere kennen halt keine Straßenverkehrsordnung“ wissen die Jäger. Und das hat oft fatale Folgen: Fast 400 Rehe werden Jahr für Jahr allein im Rheinisch-Bergischen Kreis Opfer des Straßenverkehrs.



#### Ein Reh kommt selten alleine

„Im Hormonrausch verlieren die verliebten Jungs ihre natürliche Scheu und jede Vorsicht. Sie überqueren selbst am helllichten Tag auch stark befahrene Straßen“. Die Rösrather Jäger

bitten deshalb alle Autofahrer in den kommenden Wochen besonders vorsichtig und vorausschauend zu fahren, vor allem im Wald und an unübersichtlichen Stellen im Feld.

Denn auch für die Autofahrer ist ein Zusammenprall mit einem Reh nicht ungefährlich, oftmals erleiden auch sie schwere Verletzungen. Manchmal endet so ein Wildunfall sogar tödlich.



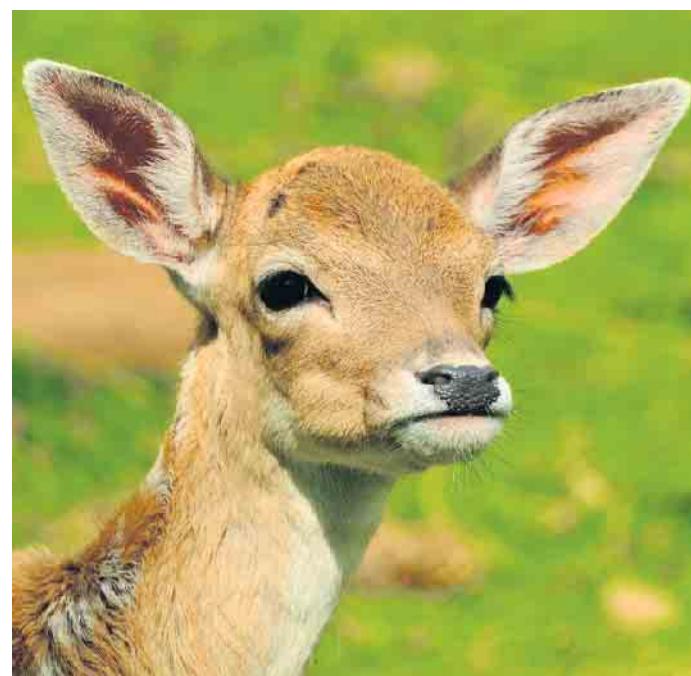
## PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?**  
**WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

**WEITERE INFOS UNTER:**  
[www.rautenberg.media/film/produktfotos](http://www.rautenberg.media/film/produktfotos)







## Studium und Beruf kombinieren

Im Bereich Gesundheit, Fitness und Sport werden dringend Fachkräfte gesucht

Das Gesundheitsbewusstsein bei den Menschen in Deutschland ist im Zusammenhang mit der Pandemie nochmals stark gestiegen. Neben der klassischen Gesundheitsversorgung sind auch Dienstleistungen des sogenannten zweiten Gesundheitsmarktes immer gefragter. Fitnesstraining ist dabei die mitgliederstärkste Trainingsform - die Studios leisten einen wichtigen Beitrag, damit Millionen Menschen von den vielfältigen Gesundheitseffekten profitieren können.

### Studieren und Geld verdienen

Doch um in der Bevölkerung Bewegungsmangel, Fehlernährung und Übergewicht reduzieren zu können, werden dringend Spezialisten benötigt, die gesundheitsfördernde Interventionsmaßnahmen entwickeln. Für angehende Fachkräfte bietet sich etwa ein duales Bachelor-Studium im Bereich Gesundheitsmanagement an der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement (DHfPG) an. Dabei kann man das Studium mit einer beruflichen Tätigkeit kombinieren. Mehr Infos auch zu den Bachelor-of-Arts-Studiengängen Fitnessökonomie, Sportökonomie, Gesundheitsmanagement, Fitness-training und Ernährungsberatung gibt es unter [www.studieren-mitgehalt.de](http://www.studieren-mitgehalt.de). Der Start ist jederzeit möglich, die Präsenzphasen können an einem der elf Studienzentren in Deutschland, Österreich und der Schweiz oder in digitaler Form absolviert werden. Dazu erhalten die Studierenden eine Vergütung, die sich in der Regel an den Gehältern von Auszubildenden orientiert.

### Digitalisierung des Sport-, Fitness- und Gesundheitsmarktes

Neben den Leistungen des zweiten Gesundheitsmarktes haben auch digitale Dienste und Apps für das individuelle Training sowie Wearables immer mehr an Bedeutung gewonnen. Ausgaben für Aktivitäten in den Bereichen Sport, Fitness und Gesundheit werden bereits von vielen Krankenkassen erstattet. Der interdisziplinäre Studiengang Bachelor-of-Science Sport-/Gesundheitsinformatik etwa qualifiziert die Absolventinnen und Absolventen, digitale Trainings-, Assistenz- und Datenverarbeitungssysteme spe-

ziell für die Sport-, Fitness- und Gesundheitsbranche zu entwickeln. (djd)

**Wer Spaß an Fitness hat, kann in diesem Bereich mit einem dualen Studium auch seine berufliche Zukunft gestalten.** Foto: djd/DHfPG



## Wir suchen AUSTRÄGER/\*/INNEN

jeden Alters für den RUNDBlick RÖSRATH für

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> <b>Forsbach</b>      | <input type="checkbox"/> <b>Großhecken / Oberschönrath</b>   |
| <input type="checkbox"/> <b>Rambrücken</b>    | <input type="checkbox"/> <b>Kreuzwegen</b>   |
| <input type="checkbox"/> <b>Lüghausen</b>     | <input type="checkbox"/> <b>Wahnerheide</b>  |
| <input type="checkbox"/> <b>Hoffnungsthal</b> | <input type="checkbox"/> <b>Lehmbach, Sülze</b>  |
| <input type="checkbox"/> <b>Hack</b>          | <input type="checkbox"/> <b>Rothenbacher Tal</b>   |
| <input type="checkbox"/> <b>Stöcken</b>       | <input type="checkbox"/> <b>Rösrath-Zentrum ( Hauptstr. 1-139, Jahnstr., In den Schlämmen &amp; Nebenstraßen )</b> |

Gerne per WhatsApp



+49 2241260380

### Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet

nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

### Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

► [regio-pressevertrieb.de/bewerbung](http://regio-pressevertrieb.de/bewerbung)

► oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Jutta Kurps · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
FON 02241 260 382 · E-MAIL [juttus@gmx.de](mailto:juttus@gmx.de)



oder mit diesem QR-Code bewerben!



## AUSTRÄGER/\*/INNEN für den RUNDBlick RÖSRATH

- |   |   |   |  |
|---|---|---|--|
| <input type="checkbox"/> <b>Forsbach</b>        | <input type="checkbox"/> <b>Rambrücken</b>      | <input type="checkbox"/> <b>Lüghausen</b>     | <input type="checkbox"/> <b>Hoffnungsthal</b>    |
| <input type="checkbox"/> <b>Hack</b>            | <input type="checkbox"/> <b>Stöcken</b>         | <input type="checkbox"/> <b>Großhecken/</b>   | <input type="checkbox"/> <b>Kreuzwegen</b>       |
| <input type="checkbox"/> <b>Wahnerheide</b>     | <input type="checkbox"/> <b>Lehmbach, Sülze</b> | <input type="checkbox"/> <b>Oberschönrath</b> | <input type="checkbox"/> <b>Rothenbacher Tal</b> |
| <input type="checkbox"/> <b>Rösrath-Zentrum</b> |   |   |  |

An

**REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH**

Frau Kurps

Kasinostraße 28-30  
53840 Troisdorf

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum

E-Mail

**REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal  
PRESSE VERTRIEB GmbH  
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Freitag, 04. August 2023**  
Annahmeschluss ist am:  
**31.07.2023 um 10 Uhr**

Rautenberg Media Zeitungspapier –  
nachhaltig & zertifiziert:  
Made of paper awarded the EU Ecolabel  
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

## IMPRESSUM

RUNDBLICK RÖSRATH

## HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG  
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259  
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:  
Bianca Breuer und Christoph de Vries  
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:  
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

## V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik  
CDU Marc Schönberger  
FDP Andrea Büscher  
DIE LINKE Frank D. Albert von der Ohe

Kostenlose Haushaltsverteilung in Rösrath. Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Werbeanzeigen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

## KONTAKT

### MEDIENBERATERIN

Sarah Demond  
Fon 02241 260-134  
s.demond@rautenberg.media

### VERTEILUNG

Jutta Kurps  
juttus@gmx.de  
regio-pressevertrieb.de  
**SERVICE** Fon 02241 260-112  
service@rautenberg.media  
**REDAKTION** Fon 02241 260-250 /-212  
redaktion@rautenberg.media

## RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media  
facebook.de/rautenbergmedia  
twitter.de/rautenbergmedia  
instagram.de/rautenberg\_media  
vimeo.com/rautenbergmedia



### ZEITUNG

rundblick-roesrath.de/e-paper  
**SHOP**  
rautenberg.media/anzeigen

### LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.

Mehr unter: [rautenberg.media](http://rautenberg.media)

### WEITERE ZEITUNGEN VON UNS

Rund 50 Städte- und Gemeindezeitungen des Schwesterverlages **HBV** im Hauptstadtbüro in Berlin stehen ebenfalls mit dem Slogan „Lokaler geht's nicht!“ für Informationen der Bürgerschaft, für örtliche Werbetreibende und interessierte Leser in Brandenburg und Berlin. heimatblatt.de



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

**www.rautenberg.media/kleinanzeigen**

## Angebote

### Tiere

#### Hunde

Exklusive und anspruchsvolle Tier-Fotografie  
[www.petram-fotografie.de](http://www.petram-fotografie.de),  
Tel. 0175/5105310

## Gesuche

### An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:  
komplette Haushaltsauflösung, Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Arm-  
banduhren, Orientteppiche, Schmuck,  
Essbesteck, Zahngold, Militäria 1. +  
2. Weltkrieg, Streichinstrumente.  
Tel. 0177/7381279, Fr. Koppenhagen

### Kaufgesuch

#### Kaufe Pelze und Porzellan aller Art

sowie Bleikristall aller Art: Gläser, Römer, Teller, Vasen usw. Bitte alles an-  
bieten. Ortsansässig, Herr Blum  
Tel.: 0160/6695915

### AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen  
Tel.: 03944-36160 [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)  
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

**Familien** RAUTENBERG MEDIA

**ANZEIGENSHOP**

FGB 20-13  
43 x 90 mm  
ab **18,00,-** inkl. MWSt., Preis weitet nach Auflage der Zeitung.

**Für alles was wirklich zählt!** inkl. MWSt., Preis weitet nach Auflage der Zeitung.

[shop.rautenberg.media](http://shop.rautenberg.media)



**rautenberg.media/kleinanzeigen**

Ihre private\*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

**ab 6,99€**

\*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

**02241 260-400** Telefonische Beratung

**RAUTENBERG MEDIA**



## HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und  
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt  
für das CMSystem von Rautenberg Media,  
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



**Wir freuen uns auf Sie!**

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



# NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!


**110 POLIZEI  
112 FEUERWEHR**


## A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

**Freitag, 21. Juli****Glückauf-Apotheke**

Olper Str. 31, 51491 Overath (Untereschbach), 02204/71010

**Samstag, 22. Juli****St. Rochus-Apotheke**

Hohkeppeler Str. 19, 51491 Overath (Heiligenhaus), 02206/3155

**Sonntag, 23. Juli****Apotheke am Halfenholz**

Bensberger Str. 262, 51503 Rösrath (Forsbach), 02205910966

**Montag, 24. Juli****Rotdorn-Apotheke**

Moitzfeld 72A, 51429 Bergisch Gladbach (Moitzfeld), 02204/83505

**Dienstag, 25. Juli****Marien-Apotheke**

Vürfels 77, 51427 Bergisch Gladbach (Refrath), 02204/67074

**Mittwoch, 26. Juli****Berta-Apotheke**

Olper Str. 111, 51491 Overath (Steinenbrück), 02204/73588

**Donnerstag, 27. Juli****Elefanten-Apotheke**

Hauptstr. 37b, 53797 Lohmar, 02246/4954

**Freitag, 28. Juli****Hirsch Apotheke**

Wahlscheider Str. 25, 53797 Lohmar (Wahlscheid), 02206/7937

**Samstag, 29. Juli****Linden-Apotheke**

Hauptstr. 55, 53797 Lohmar, 02246/4380

**Sonntag, 30. Juli****die Linden-Apotheke**

Zeithstr. 109, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247/97510

**Montag, 31. Juli****Königsforst Apotheke**

Rösrather Str. 663, 51107 Köln (Rath), 0221 861426

**Dienstag, 1. August****Sülztal-Apotheke in Forsbach**

Bensberger Str. 268, 51503 Rösrath (Forsbach), 02205/9049150

**Mittwoch, 2. August****Herz Apotheke**

Hauptstr. 253, 51503 Rösrath (Hoffnungsthal), 02205/1323

**Donnerstag, 3. August****Glückauf-Apotheke**

Olper Str. 31, 51491 Overath (Untereschbach), 02204/71010

**Freitag, 4. August****St. Rochus-Apotheke**

Hohkeppeler Str. 19, 51491 Overath (Heiligenhaus), 02206/3155

**Samstag, 5. August****Apotheke zur alten Post B. Mattlener & M. Heider OHG**

Hauptstr. 51, 51503 Rösrath, 02205/6677

**Sonntag, 6. August****Sülztal-Apotheke in Rösrath**

Hauptstr. 19, 51503 Rösrath, 02205/2580

Angaben ohne Gewähr

## GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen

08000 116 016

- Telefon-Nummer für Männer

0800 123 99 00

## ÖRTLICHE NOTDIENSTE

### Tierärztlicher Notdienst

Dr. Herbert Dreesen, Herrenhöhe 1, 51491 Overath, 02206/5464  
Nach vorheriger telefonischer Absprache  
Dr. Klaus Eckert, Wahlscheider Straße 23 A, 52797 Lohmar-Wahlscheid, 0177/2192074

### • Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr



## STROM WEG

### STROM weg – was kann ich tun

1. Polizei und Feuerwehr haben immer, Rathäuser in solchen Krisenmomenten ebenfalls geöffnet
2. Wer hat ein Notstromaggregat – z.B. Stadt/Gemeinde, Unternehmen, Krankenhäuser, Seniorenresidenzen, Bauernhöfe etc.
3. Handy aufladen: per Ladekabel im Auto
4. Vorsorge: eigenes, kleines Notstromaggregat oder Big Powerbank (mit Solar-Paneele) besorgen

## ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	<b>110</b>	
• Feuerwehr/Rettungsdienst	<b>112</b>	
• Ärzte-Notruf-Zentrale	<b>116 117</b>	
• Gift-Notruf-Zentrale	<b>0228 192 40</b>	
• Telefon-Seelsorge	<b>0800 111 01 11</b> (ev.) <b>0800 111 02 22</b> (kath.)	
• Nummer gegen Kummer	<b>116 111</b>	
• Kinder- und Jugendtelefon	<b>0800 111 03 33</b>	
• Anonyme Geburt	<b>0800 404 00 20</b>	
• Eltern-Telefon	<b>0800 111 05 50</b>	
• Initiative vermisste Kinder	<b>116 000</b>	
• Opfer-Notruf	<b>116 006</b>	



# Schlosspartie auf Schloss Eulenbroich

Anzeige

## Romantischer Kunsthändlermarkt vor traumhafter Schlosskulisse

Aus Rosenfest wird Schlosspartie! Traditionell findet vom 5. bis 6. August 2023 auf Schloss Eulenbroich bei Köln das Rosenfest unter dem neuen Titel „Schlosspartie“ statt. Der Markt für Jung und Alt erstreckt sich über das komplette Schlossgelände und lädt zum Stöbern und Genießen ein! Von einer breiten Pflanzenauswahl weiter zu Dekoration, Kunst und Design bis hin zu einem märchenhaften Besuch der Eisprinzessin, lädt das Fest zu einem Verweilen und Genießen ein.

### Was erwartet die Besucher?

Blumen- und Kunsthändlerfreunde kommen auf ihre Kosten! Im Mittelpunkt des Festes steht die Königin der Blumen. Der Schlosshof wird durch die Firma Garten begeistert in ein Blumenmeer verwandelt, der das Herz von Blumenliebhabern höherschlagen lässt. Von der Strauchrose über die Kletterrose bietet der Markt für Rosenfans eine breite Auswahl. Neben einer vielfältigen Auswahl an Rosenprodukten, dürfen sich Besucher kostenfrei von „Garten begeistert“ zum Thema Pflanzenauswahl und Pflanzenpflege beraten lassen.



Ebenso dürfen sich unsere Besucher auf knapp hundert lokale wie nationale Kunsthändler freuen. Feines Kunsthändlerwerk und Design sowie außergewöhnliche Kreationen zum Thema Rose prägen das Bild der Schlosspartie auf Schloss Eulenbroich. In Zeiten von Massenproduktion und Schnellebigkeit laden wir die Gäste ein, auf unserem Markt zwischen einzigartiger Kunst und professionellem Handwerk zu stöbern und zubummeln. Musikalisch wird das Fest vom Pianisten Milan van der Gracht untermauert. Er wird Improvisationen sowie eigene Stücke zum Besten geben. Damit auch die Gaumenfreuden nicht zu kurz kommen, bietet der Markt kulinarische Angebote, die keine Wünsche offenlassen.

### Programm

Auch an unsere kleinen Besucher ist gedacht! Am Samstag und Sonntag bieten wir im Rahmen unseres Projektes KennenLernenUmwelt ein kostenfreies Prinzessinnenkrönchen und Ritterschilder basteln von 12 Uhr bis 18 Uhr an. Märchenhaft wird es der Eisprinzessin! Am Samstag und Sonntag ist die Prinzessin von 15 Uhr bis 17 Uhr zu Besuch und sorgt für magische Momente bei unseren jungen Besuchern. Ebenfalls am Sonntag um 14.30 Uhr wird der Rösrather Ehrenamtspreis für Frauen, die Rose für Rösather, durch die Stadt Rösather verliehen. Der Zugang zum Schloss ist teilweise barrierefrei. Das Parken ist kostenlos. Hunde dürfen an der Leine mitgenommen werden.

Geöffnet ist der Markt am Samstag von 11 bis 19 Uhr und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr.

Der Eintritt kostet 6,00 € pro Person, 3,00 € Ermäßigt. Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren zahlen keinen Eintritt. Der Eintritt gilt wie immer einmalig für jeden der zwei Veranstaltungstage. Die Einlassgelder kommen dem Schloss zugute und werden u.a. für Kultur, außerschulische Bildung von Kindern und Jugendlichen sowie Instandhaltungsarbeiten genutzt. Das Parken ist kostenfrei. Am Sonntag dürfen Besucher der Märkte auch auf den Flächen des Edeka Breidohr Frische-Center und Lidl an der Hauptstraße parken. Wir bedanken uns beim Edeka Breidohr Frische-Center und Lidl für die Unterstützung. Gegenüber der Örtlichkeit mit zwei Minuten Fußweg befindet sich zudem der Bahnhof Rösather sowie der angrenzenden Busbahnhof. Weitere Informationen gibt es unter +49 (0) 22 05 - 9010090 oder info@schloss-eulenbroich.de

Schloss Eulenbroich  
Zum Eulenbroicher Auel 19  
51503 Rösather

b-nauts.de

  
**Schloss Eulenbroich**

Kultur | Entwicklung | Bildung | Eventlocation

**Romantischer  
Kunsthändlermarkt**

# Schlosspartie\*

**5. und 6. August 2023  
Sa 11 bis 19 Uhr & So 11 bis 18 Uhr**

**Wir freuen  
uns auf  
Ihren Besuch!**



\* Eintritt 6,00 €, Ermäßigt 3,00 € / Person - Zugang teilweise barrierefrei

Schloss Eulenbroich | Zum Eulenbroicher Auel 19 | 51503 Rösather | T. 02205-9010090 | [schloss-eulenbroich.de](http://schloss-eulenbroich.de)